

Call for Papers

Die Zeitschrift für ökonomische Bildung (ZföB) richtet sich an Forschende und Lehrende aus allen Bereichen der ökonomischen Bildung, der Wirtschaftsdidaktik, der Wirtschaftspädagogik, der sozialwissenschaftlichen Didaktik und angrenzender Disziplinen. Sie veröffentlicht ausschließlich doppelt-blind begutachtete, wissenschaftliche Originalbeiträge. Als Open-Access-Journal gewährleistet sie freien Zugang zu ihren Beiträgen und ist publikationsgebührenfrei (keine Article Processing Charges).

Die ZföB heißt theoretische und empirische (qualitative und quantitative) Arbeiten, Literaturanalysen sowie praxisnahe Beiträge mit dem Fokus auf ökonomische Bildung willkommen. Dabei umfasst ökonomische Bildung nach unserem breiten Verständnis alle relevanten Inhaltsfelder (z.B. Verbraucherbildung, Finanzielle Bildung, Berufliche Orientierung, Entrepreneurship Education, wirtschaftspolitische Bildung, wirtschaftsethische Bildung) und Schwerpunktthemen (z.B. Ökonomische Bildung für nachhaltige Entwicklung, Digitalisierung in der Wirtschaftsbildung, Inklusive Wirtschaftsbildung). In den Blick genommen werden alle Stufen des Bildungssystems, von der Frühen Bildung über das allgemeinbildende Schulwesen (Primarstufe, Sekundarstufe I und II), die berufsbildenden Schulen und die berufliche Ausbildung bis hin zur Hochschuldidaktik, zur Weiterbildung und dem Lernen im Erwachsenenalter.

Beiträge zu Lehr- und Lernprozessen ökonomischer Bildung sind ebenso willkommen wie Beiträge zu System- und Strukturfragen (z.B. Fach „Wirtschaft“ versus Integrationsfächer, Verankerung der beruflichen Orientierung im Schulsystem) und zur pädagogischen Professionalisierung von Lehrpersonal (z.B. Lehrkräfteausbildung, Fort- und Weiterbildung). Angenommen werden auch interdisziplinäre Beiträge, bei denen Fragestellungen der ökonomischen Bildung um weitere fachdidaktische, erziehungswissenschaftliche oder fachwissenschaftliche – etwa wirtschaftswissenschaftliche, psychologische oder soziologische – Perspektiven erweitert werden.

Beispielhaft, aber nicht abschließend, können sich Beiträge auf folgende Forschungsfelder der ökonomischen Bildung beziehen:

- *Voraussetzungen der ökonomischen Bildung*, insbesondere Vorstellungen, Interessen und Motivationen von Lernenden, Verhältnis von fachlichem zu fachübergreifendem Lernen, Aufgaben-, Schulbuch- und Lehrplananalysen, ...
- *Lehr- und Lernprozesse*, insbesondere explorative Studien, fachdidaktische Interventionsstudien, fachdidaktische Entwicklungsforschung, ...
- *Lehr- und Lern-Ergebnisse*, insbesondere Lernerfolgs- und Leistungsmessung, Kompetenzmessung, Individualdiagnostik, ...
- *Professionsforschung*, insbesondere fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen von Lehrkräften, Überzeugungen und motivationale Merkmale von Lehrpersonen, Lehrkräfte als Führungskräfte...

Beiträge können in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden. Die eingereichten Manuskripte durchlaufen grundsätzlich ein wissenschaftliches Begutachtungsverfahren (Peer Review). Die Gutachter:innen sind im Fachgebiet spezialisierte Wissenschaftler:innen. Das Begutachtungsverfahren ist doppelt verdeckt und wahrt damit die Anonymität von Autor:innen und Gutachter:innen. Beiträge, die inhaltlich oder formal von den Vorgaben der ZföB abweichen, werden nicht ins Begutachtungsverfahren gegeben (Desk Reject).

Manuskripte können laufend eingereicht werden. Senden Sie diese bitte an:

redaktion@zfoeb.de

Sie erhalten nach der Einreichung zeitnah eine Mail der/ des für Ihren Beitrag zuständigen Herausgebenden mit einem geschätzten Zeitplan für das Begutachtungsverfahren. Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Weyland oder an Herrn Dr. Froitzheim:

Prof. Dr. Michael Weyland, Editor-in-Chief

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

iföb - Institut für Ökonomische Bildung

Reuteallee 46, 71634 Ludwigsburg

michael.weyland@ph-ludwigsburg.de

Dr. Manuel Froitzheim, Managing Editor

Universität Siegen

DiWiS - Digitale Wirtschaftsbildung in Siegen

Kohlbettstr. 17, 57072 Siegen

froitzheim@wiwi.uni-siegen.de